Bericht des Zentralvorstandes der SNG über das Jahr 1970

Autor(en): **Morf, R.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **150 (1970)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

III

Bericht des Zentralvorstandes

Rapport du Comité central

Rapporto del Comitato centrale

Bericht des Zentralvorstandes der SNG über das Jahr 1970

1. Mitgliederbestand

Im Berichtsjahr verstorbene Mitglieder	17
Im Berichtsjahr ausgetretene Mitglieder	15
Im Berichtsjahr neu eingetretene Mitglieder	69
Teilmitglieder der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft	1328
Teilmitglieder der Schweizerischen Physikalischen Gesellschaft	880

2. Ueber die Jahresversammlung in Basel wurde bereits auf den vordern Seiten Auskunft gegeben.

3. Beiträge der Schweizerischen Eidgenossenschaft

Ueber die Bestrebungen zur Erlangung eines Bundesbeschlusses für die definitive Finanzierung der wissenschaftlichen Tätigkeit der Kommissionen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft wird andern Orts ausführlich Bericht erstattet.

Im Jahre 1970 standen wiederum nur Fr 800'000.-- als Bundessubvention zur Verfügung im Gegensatz zu einem budgetierten Aufwand von Fr 913.044.70. Es war nur möglich, mit diesem stark reduzierten Betrag auszukommen, indem sehr wichtige Arbeiten zurückgestellt wurden.

4. Kongress und Symposium

Im Jahre 1970 war die wissenschaftliche Tätigkeit in der Schweiz durch die Durchführung sehr wichtiger internationaler Kongresse und Symposien gekennzeichnet. Die Bürgenstock-Konferenz über Stereochemie ist zur Tradition

geworden und stellte eine der bedeutensten internationalen wissenschaftlichen Tätigkeit überhaupt dar. Wenig später wurde in St. Moritz das Symposium über Photochemie durchgeführt. Auch diese Veranstaltung war ein ausserordentlicher Erfolg. Die grösste Leistung jedoch wurde vollbracht mit der Durchführung des internationalen Kongresses über Biochemie, der im Monat September in den drei Städten Luzern, Interlaken und Montreux abgehalten wurde. Der Präsident der International Union of Biochemistry hat die Bereitschaft der Schweizer Biochemiker besonders hervorgehoben, die in letzter Minute eingesprungen sind, um diese wichtige internationale Veranstaltung termingerecht durchzuführen, nachdem aus studentenpolitischen Gründen Italien absagen musste.

Sehr bedauerlich ist es, dass die ausserordentlich wichtige und aktuelle Veranstaltung für das Studium des Wasserhaushaltes und der Wasseraufbereitung nicht in der Schweiz durchgeführt werden konnte. Diese höchst aktuelle Veranstaltung zur Lösung eines der wichtigsten Lebensprobleme fand in Stockholm statt.

5. Generalversammlung der International Council of Scientific Union (ICSU) in Madrid, September 1970.

Für uns in der Schweiz und die SNG im Besonderen sind 4 Punkte aus dem Programm dieser Weltorganisation von Bedeutung:

a) In Madrid fand die Gründungsversammlung der Internationalen wissenschaftlichen Vereinigung zum Studium der Umweltbedingungen statt.

b) GARP (Global Atmospheric Research Programme)

Zwischen den ICSU und der International Meteorological Organisation (IMO) in Genf ist ein Vertrag abgeschlossen worden, um die sehr aktuellen Probleme der Erforschung der Atmosphäre zu beschleunigen. Es sind bedeutende Mittel hiefür notwendig.

c) In Edinborough wird das internationale Seismologische Zentrum auf internationaler Basis eröffnet in Zusammenarbeit mit schweizerischen Instituten. Der neue Zentralvorstand wird sich mit diesen Fragen befassen.

d) Mitgliederbeiträge an die ICSU werden provisorisch um 30 % erhöht. Eine tiefgreifende Revision der Mitgliederbeiträge ist im Studium, um die finanzielle Lage auf längere Sicht zu sanieren.

Der langjährig tätig gewesene, sehr verdienstvolle Generalsekretär, Prof. K. Chandrasekharan, ETH Zürich, hat seinen Rücktritt erklärt. Der Präsident Prof. V.A. Ambartsumian (U.S.S.R.) und der Treasurer Prof. N.B. Cacciapuoti (Italy) sind für eine zweijährige Amtsperiode neu bestätigt worden.

6. Ehrenmitglieder

Der Senat der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft hat in seiner Sitzung vom 16. Mai 1970 mit Akklamation 2 Ehrenmitglieder ernannt:

Dr. Philip Handler

in recognition of his outstanding scientific work in Chemistry and Biochemistry. The results of his research are for the benefit of mankind. Moreover Philip Handler has been instrumental in demonstrating to the public an to the government the dicisive impact of science on all life. This Honorary Membership shall be an additional token of the excellent scientific relationship between our two countries.

Herrn Fridolin Michel

dank seiner ganz aussergewöhnlichen Leistungen während vieler Jahre für das Wohlergehen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Mit seltener Hingabe und fachlicher Kompetenz hat er der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft grösste Dienste erwiesen.

7. Im Jahre 1970 wurden die folgenden neuen Kommissionen gewählt:

a) Schweizerische Kommission für C_{14}-Datierungen und Quartärchronologie

b) Schweizerische Geographische Kommission

c) Schweizerische Kommission für Höhlenforschung

Die Auslandskommission zur Wissenschaftsförderung wurde aufgehoben.

8. Reglemente.

Das Reglement der Schweizerischen Kommission für Ozeanographie und Limnogeologie wurde genehmigt.

Die Reglemente der oben erwähnten Geographischen Kommission, der Kommission für C_{14}-Datierungen und Quartärchronologie, sowie der Kommission für Höhlenforschung müssen noch überarbeitet werden und sind dem neuen Zentralvorstand zur Stellungnahme zu unterbreiten.

9. Die laufenden Geschäfte der SNG wurden in 8 Sitzungen des Zentralvorstandes erledigt. Die Präsidentenkonferenz fand am 26. Februar 1970 statt. Am 16. Mai 1970 fand die Senatssitzung in Bern statt.

10. Delegationen ins Ausland

- Prof. W.Nef, Bern, und Prof. A.Haefliger, Bern, 6. Generalversammlung der Internationalen mathematischen Union (IMU) in Menton vom 28. - 30. August 1970.
- Prof. W.Nef, Bern, und Prof. A.Haefliger, Bern, internationaler Mathematiker-Kongress in Nizza vom 1. - 10. September 1970.

Der Zentralsekretär: Dr.R.Morf

Berichte des Zentralquästors für 1970

(siehe Anhang)